

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Susanne Victoria Schütz, Björn Försterling und Sylvia Bruns (FDP)

**Duales Studium an privaten Hochschulen und Berufsakademien in Niedersachsen**

Anfrage der Abgeordneten Susanne Victoria Schütz, Björn Försterling und Sylvia Bruns (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 20.12.2019

Aus der Studie „Grenzenloses Wachstum? Entwicklung des dualen Studiums in den Bundesländern“ des CHE - gemeinnütziges Centrum für Hochschulentwicklung - geht hervor, dass in Niedersachsen im Jahr 2017 2,1% der Studienanfänger ein duales Studium begannen. „In Niedersachsen waren 2017 die meisten dual Studierenden an der Hochschule Osnabrück eingeschrieben. Hier studierten 46,1 % aller dual Studierenden im Bundesland. 2018 waren laut Hochschulkompass rund 6 % aller Studiengänge dual organisiert.“ Die Hochschule Osnabrück und die Ostfalia Hochschule weisen niedersachsenweit die meisten Studierenden in dualen Studiengängen auf. Circa 76 % der dual Studierenden sind an diesen beiden staatlichen Fachhochschulen immatrikuliert.

Bundesweit ist hingegen ein Gleichgewicht der privaten und staatlichen Hochschulen im Feld der dualen Studiengänge zu beobachten. „So macht ein genauer Blick auf die durchgeführten Bundesländeranalysen deutlich, dass von den im dualen Studium am stärksten nachgefragten Hochschulen pro Bundesland neun privat und sieben staatlich sind. ... Von den Hochschulen, die bundesweit im Jahr 2017 mehr als 1 000 dual Studierende aufweisen, sind acht privat und sieben staatlich.“ ([https://www.che.de/downloads/CHE\\_AP\\_212\\_duales\\_Studium\\_Bundeslaendervergleich.pdf](https://www.che.de/downloads/CHE_AP_212_duales_Studium_Bundeslaendervergleich.pdf))

Die Aussagekraft der Studie wird relativiert durch die Datengrundlage. Die privaten Hochschulen sowie die Berufsakademien wurden für Niedersachsen nicht in die Auswertung einbezogen. (<https://www.hannover.ihk.de/ausbildung-weiterbildung/ausbildung/dualesstudium0/che-dual.html>).

1. Wie viele Studenten absolvieren ein duales Studium an den privaten Hochschulen und Berufsakademien in Niedersachsen (bitte nach Einrichtungen getrennt ausweisen)?
2. Welche Kosten entstehen pro Jahr und pro dual Studierendem an den staatlichen Hochschulen in Niedersachsen (bitte aufschlüsseln nach Hochschule und Jahr für den Zeitraum 2009 bis 2019)?
3. In welcher Höhe werden diese Studienplätze der dualen Studiengänge an den staatlichen Hochschulen durch das Land gefördert (bitte aufschlüsseln nach Zuschuss pro Studienplatz, Hochschule und Jahr für den Zeitraum 2009 bis 2019)?
4. Werden Studienplätze an privaten Hochschulen durch staatliche Mittel gefördert? Falls die Antwort Ja lautet: In welcher Höhe?
5. Werden Studienplätze an Berufsakademien durch staatliche Mittel gefördert? Falls die Antwort Ja lautet: In welcher Höhe?
6. Ist eine weitergehende Beteiligung des Landes an den Kosten für diese Studiengänge künftig vorgesehen?
7. Plant die Landesregierung Änderungen, die den Berufsakademien künftig die Vergabe von Professorentiteln erlauben?

(Verteilt am 07.01.2020)